



## Aufgebot: Kammer präsentiert Berufsbild ZFA auf Berufsorientierungs-Messe

**Auftakt zur Wahl 2022**  
Einblicke in Kammer und KZV

**Aufklärung**  
Info-Kampagne zu Parodontitis

**Aufstieg**  
Neues Curriculum: Digitale Zahnheilkunde

## Inhalt

- 2 Inhalt
- 2 Kammer-Kurz-Nachrichten
- 4 Zahnfleischbluten, Mundgeruch – Patienten unterschätzen Symptome und Auswirkungen einer Parodontitis
- 6 SUPERWAHLJAHR 2022
- 6 Ausschüsse der Zahnärztekammer
- 7 Die Gremien in der KZV Hamburg
- 8 Endlich wieder präsent: Messe Einstieg Hamburg 2022
- 9 Die neue ZFA-Ausbildungsverordnung – Modernisierung und bewährtes Design zugleich
- 9 Kariesvorsorge für Mutter und Kind
- 10 Fortbildung ZMP: Für ein strahlendes Lächeln
- 10 Neues Curriculum Digitale Zahnheilkunde – Fit für die Zukunft

- 12 Fortbildung Zahnärzte:innen Mai 2022
- 13 1. Hamburger Update Zahnheilkunde 2022
- 15 Fortbildung Praxismitarbeiter:innen Mai 2022
- 15 Persönliches
- 15 Inserentenverzeichnis 4-2022
- 17 Impressum

## kzv-nachrichten

- 14 Zulassungsausschuss 2022
- 14 Einreichtermine für Abrechnungen
- 14 Wichtiger Hinweis zu den Zahlungsterminen
- 14 Praxisniederlassungen

## verlagsnachrichten

- 16 Kleinanzeigen
- 18 Firmenveröffentlichungen

## Kammer-Kurz-Nachrichten

### ARD Panorama

Nach intensiver Recherche, die auch mehrere Gespräche mit der Kammer und ein Interview mit Herrn von Laffert umfassten, hat der NDR einen Beitrag über Fremdkapitalinvestoren in der Medizin und der Zahnmedizin produziert, der am Donnerstag, den 07.04.2021 in der ARD in dem Format „Panorama“ gesendet wurde. Die 30-minütige Sendung ist online zu finden: <https://daserste.ndr.de/panorama/archiv/2022/Panorama-vom-7-April-2022,panoramaarchiv1762.html>. Der Beitrag sowie weitere Beiträge zu dem Thema wurden auch in Regionalprogrammen der ARD sowie im Hörfunk gesendet.

### Aligner

In der Sendung „Zervakis & Opdenhövel“ auf Pro7 wurde am 09.03.2022 ein kritischer Beitrag über gewerbliche Aligner-Anbieter gesendet. Der Beitrag enthält unter anderem ein Interview mit Herrn von Laffert sowie mit Frau Dr. Braun-Durlak als Studiogast. Er ist online weiter zu sehen: <https://www.prosieben.de/tv/zervakis-opdenhoevel-live/news/zervakis-opdenhoevel-live-dubiose-geschaefte-mit-billig-zahnschienen-109185>.

### Sitzungen

Am 16. März hat Frau Dr. Menzel an der Sitzung des BZÄK-Ausschusses Beruflicher Nachwuchs, Praxisführung und Anstellung teilgenommen. Thema war unter anderem das Beschäftigungsverbot für stillende Zahnärztinnen.

Am 25. März hat Frau Dr. Brehmer an dem BZÄK-Ausschuss Aus- und Fortbildung ZFA teilgenommen. Thema war insbesondere die neue Ausbildungsverordnung ZFA.

Am 5. April haben Herr von Laffert und Frau Dr. Menzel an dem BZÄK Ausschuss „Denkfabrik“ teilgenommen. Der neu gegründete Ausschuss hat zum Ziel, sich mit neuen Fragestellungen zu befassen und hierfür neue Lösungswege zu denken.

Am 22. April findet die GOZ-Arbeitsgruppe Nord in Hamburg statt. Für die Hamburger Kammer nehmen Herr Dr. Clement, Frau Schampel und Frau Schuldt teil.

Am BZÄK-Erfahrungsaustausch Zahnärztliche Stellen am 18. Mai nimmt Frau Ihde für die Kammer Hamburg teil.

Am 22. Juni findet die Koordinierungskonferenz der Referenten für Behindertenbehandlung, Alterszahnheilkunde und präventive Zahnheilkunde statt. Herr Dr. Einfeldt wird für die Kammer Hamburg teilnehmen.

**Existenzgründer-Praxisabgebtag am 14. Mai**

Kammer, KZV und apoBank laden am 14. Mai zum ExistenzgründerPraxisabgebtag ein. Für die Kammer wird Frau Dr. Menzel die Teilnehmer begrüßen und ein Interview mit einer Praxisgründerin führen. Vor Beginn der Veranstaltung wird die Möglichkeit geboten, dass Abgeber und Gründer persönliche Gespräche führen.

Erfahrene Referenten werden zu Themen wie Recht, Steuern, Finanzierung, Marketing sprechen.

**Praxisführungsseminar 2023**

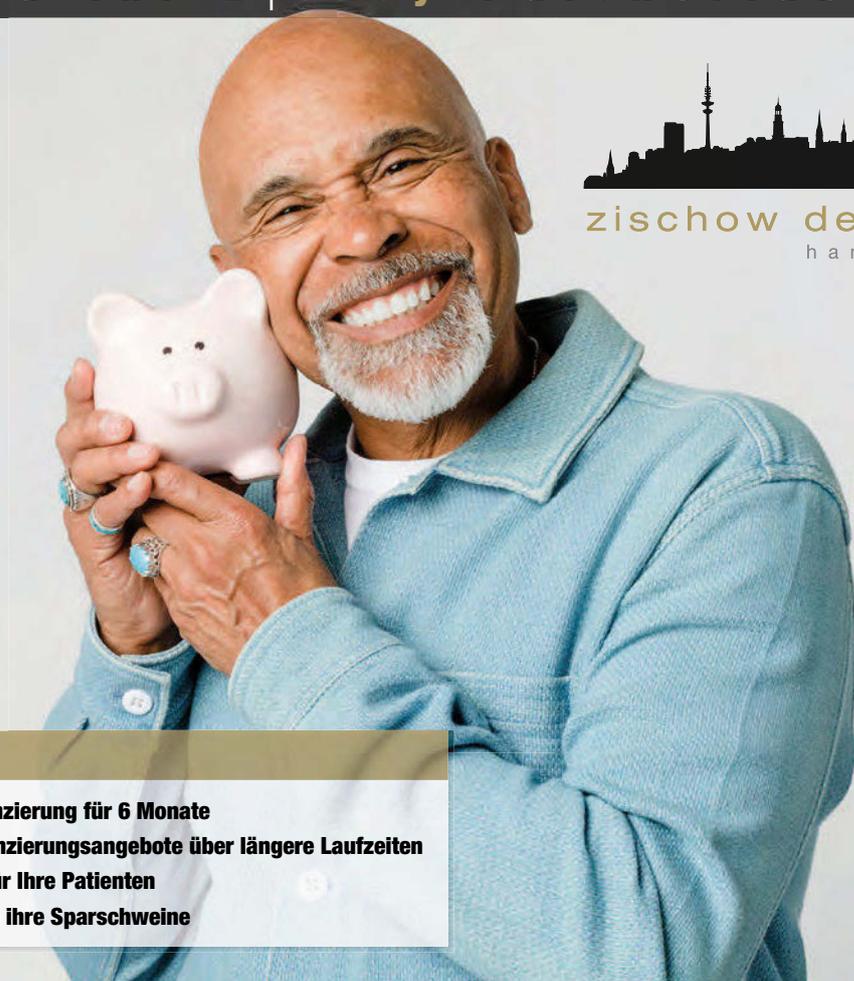
Im April 2023 startet das nächste Praxisführungsseminar. Das Seminar bereitet junge Zahnärztinnen und Zahnärzte auf die Niederlassung vor und informiert über alle wesentlichen Aspekte. Struktur, Inhalte und Referenten wurden mit Frau Dr. Menzel beraten.

**1. Politischer Sommerabend der Hamburger Heilberufskammern**

Am 17.08.2022 findet der 1. Politische Sommerabend der Hamburger Heilberufskammern statt. Die Hamburger Heilberufskammern laden gemeinsam die Politik und die leitenden Mitarbeiter der Sozialbehörde ein, um mit

# Schöne Zähne sind "easy" bezahlbar

Wir sind Ihr z | e a s y Partnerlabor



**VORTEILE**

- + 0,00 % Zahnersatzfinanzierung für 6 Monate
- + Weitere attraktive Finanzierungsangebote über längere Laufzeiten
- + Einfache Abwicklung für Ihre Patienten
- + Ihre Patienten behalten ihre Sparschweine

Zischow Dental Hamburg GmbH · Winterhuder Weg 76 a · 22085 Hamburg · T 040 23 880 98 0 · F 040 23 880 98 20  
 zischow@zischow-dental.de · www.zischow-dental.de · f /ZischowDentalHamburgGmbH · i /zischow

ihnen ins Gespräch über gesundheitspolitische Themen zu kommen.

Am 10. März fand das Treffen der Geschäftsführer und Justiziere der Hamburger Heilberufskammern statt. Themen waren unter anderem Novellierung des Hamburgischen Kammergesetzes für die Heilberufe sowie das Online-Zugangsgesetz.

### Gespräch mit Kinderärzten

Am 6. April führte Herr Dr. Einfeldt ein Gespräch mit den beiden Vorsitzenden und der Pressesprecherin der Kinder- und Jugendärzte Hamburg über gemeinsame Aktivitäten zur Verringerung der frühkindlichen Karies. Das Gespräch fand in aufgeschlossener und konstruktiver Atmosphäre statt. Die Kinderärzte zeigten sich für

eine Kooperation mit Zahnärzten aufgeschlossen und erklärten ihre Bereitschaft, den Hamburger Kinderärzten den zahnärztlichen Vorsorgepass auszuhändigen und sie zum Aufsuchen des Zahnarztes zu motivieren. Über die gemeinsamen Aktivitäten wird eine gemeinsame Pressemitteilung sowie ein Artikel im *Hamburger Zahnärzteblatt* sowie für die Hamburger Kinderärzte verfasst.

### Termine Wahlen

Die Verwaltung hat die Termine für die einzelnen Schritte zur Kammerwahl 2022 festgelegt. Die Mitglieder sowie die Obleute werden zu den hierfür in der Wahlordnung vorgesehenen Fristen informiert. Die Wahl findet Ende Oktober statt. Die Auszählung der Stimmung erfolgt am 09.11.2022.

## Zahnfleischbluten, Mundgeruch – Patienten unterschätzen Symptome und Auswirkungen einer Parodontitis

Digitale Kampagne klärt auf, sensibilisiert für Symptome und regt an zur Vorsorge

Als „stille“ Erkrankung mit relativ unspezifischen Symptomen wird eine Parodontitis von den Patientinnen und Patienten oft nicht wahrgenommen. Der Check beim Zahnarzt kommt häufig zu spät, so dass die Erkrankung unbemerkt und unbehandelt voranschreiten kann. Auch die Notwendigkeit einer nachhaltigen Behandlung, die nicht mit einem einmaligen Zahnarztbesuch endet, ist vielen nicht bekannt. Die Folge: Die Parodontitisprävalenz in Deutschland ist zu hoch.

### Neue PAR-Richtlinie sichert nachhaltige Behandlung

Mit der neuen, seit Mitte letzten Jahres geltenden Richtlinie zur systematischen Behandlung von Parodontitis und anderer Parodontalerkrankungen (PAR-Richtlinie) für GKV-Patienten soll die hohe Parodontitisprävalenz in Deutschland gesenkt werden. Dazu müssen Patientinnen und Patienten allerdings die Symptome kennen, wahrnehmen und ernst nehmen, um die richtigen Schlüsse zu ziehen.



### Paro-Check steht im Mittelpunkt

Die Bundeszahnärztekammer startet deshalb mit Unterstützung der Zahnärztekammer Hamburg ab Mitte März 2022 eine Aufklärungskampagne über die Risiken, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten einer Parodontitis. Im Mittelpunkt der Kampagne steht der sogenannte Paro-Check auf [www.paro-check.de](http://www.paro-check.de). Mit diesem kurzen Check können Patientinnen und Patienten niedrigschwellig online schnell und unkompliziert testen, ob der Verdacht auf eine Parodontitis besteht. Außerdem informiert die Webseite über die Symptome und die Behandlungsschritte einer Parodontitis.

Ein Kurzfilm und verschiedene aufmerksamkeitsstarke Bildmotive stellen die Symptome einer Parodontitis in den Mittelpunkt. Der Kurzfilm wird zum Beispiel auf YouTube (<https://www.youtube.com/watch?v=qmXpk88bkm0>) und auf Nachrichtenportalen als sogenanntes Pre-Roll vor Videobeiträgen geschaltet, die für die relevanten Altersgruppen interessant sind.

### Kampagne informiert über Symptome und Risiken

Ein Kurzfilm und verschiedene aufmerksamkeitsstarke Bildmotive stellen die Symptome einer Parodontitis in den Mittelpunkt. Der Kurzfilm wird zum Beispiel auf YouTube (<https://www.youtube.com/watch?v=qmXpk88bkm0>) und auf Nachrichtenportalen als sogenanntes Pre-Roll vor Videobeiträgen geschaltet, die für die relevanten Altersgruppen interessant sind.

## nachrichten

Die Bildmotive werden sowohl auf Social-Media-Portalen wie Facebook und Instagram als auch auf Nachrichten- und Gesundheitsportalen platziert. Ob Mundgeruch („Liegt es am Essen oder an Parodontitis?“) oder Zahnfleischbluten („Liegt es an der Zahnbürste oder an Parodontitis?“) – die Kampagne macht deutlich, dass eine Parodontitis die mögliche Ursache sein kann.

### Effizienz durch digitale Fokussierung

Die Kampagne konzentriert sich auf digitale Kanäle, um durch sogenanntes Targeting gezielt jene Bevölkerungsgruppen zu erreichen, für die ein erhöhtes Risiko einer Erkrankung besteht. Digitale Kampagnen sind punktgenau und besonders effizient verglichen mit klassischen Kampagnen, die über Großflächenplakate oder Anzeigen in Tagesanzeigen kommunizieren. Digitale Kampagnen lassen sich deutlich besser aussteuern und Streuverluste werden vermieden, weil direkt jene Zielgruppen angesprochen werden, für die zum Beispiel infolge des Alters ein erhöhtes Parodontitis-Risiko besteht. Geschaltet werden neben den Kampagnenmotiven auch sogenannte Native Ads, die mit ihren Inhalten kurz, prägnant und zielgenau über die Risiken einer Parodontitis informieren.

Begleitet wird die Kampagne im weiteren Verlauf des Jahres durch aktive Medienarbeit, von Medienkooperationen zum Thema Mundgeruch bis zu vorproduzierten Hörfunkbeiträgen, die bei lokalen privaten Hörfunksendern platziert werden.

Für Webseiten und Social-Media-Kanäle werden regelmäßig Bildmotive und Texte bereitgestellt, die auch von den Zahnarztpraxen verwendet werden können.

### Zahnärztinnen und Zahnärzte können mitmachen

Die Zahnarztpraxen können mitmachen und über die eigenen Kanäle die Motive verbreiten. Je verbreiteter die Motive, desto erfolgreicher die Aufklärungskampagne! Im Kampagnenverlauf werden zum Beispiel Kampagnenmotive für das Wartezimmer aufbereitet.

Auch andere Facharztgruppen werden im Laufe des Jahres einbezogen, um die Wechselwirkungen einer Parodontitis mit anderen Krankheiten zu verdeutlichen. Begleitet werden diese Maßnahmen von laufender Medienarbeit zu Symptomen und Auswirkungen von Parodontitis, die zudem mit Umfragen zum Parodontitis-Wissen aktuelle Informationen für die Medien und die Öffentlichkeit bietet.

### Betroffene sollen Symptome kennen und ernst nehmen

Im Fokus der Kampagne stehen vor allem die mittleren und älteren Altersgruppen ab 45 Jahren, weil diese besonders betroffen sind. Sie sollen sensibilisiert werden, die Symptome einer Parodontitis wahrzunehmen, den Paro-Check zu machen und regelmäßig Zähne und Zahnfleisch untersuchen zu lassen. Je früher eine Parodontitis erkannt und behandelt wird, desto besser der Therapieerfolg.

Weitere Informationen zu der Kampagne finden Sie auf der Webseite der Bundeszahnärztekammer: [www.paro-check.de](http://www.paro-check.de)

**InteraDent**

*Ihr klimaneutrales  
Dentallabor für Zahnersatz  
& Zahnästhetik*

**FÜR UNSERE  
UMWELT**

**KLIMANEUTRALER  
ZAHNERSATZ**

Wir übernehmen Verantwortung  
als klimaneutrales Unternehmen.

Durch den Erwerb von Zertifikaten gleicht InteraDent die unvermeidlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen vollständig aus – dies wird vom TÜV Nord überwacht.

**TÜV NORD**  
TÜV NORD CERT  
GmbH  
Klimaneutrales Unternehmen  
Emissionsberichterstattung gem. TN-Standard 15000:2019

**Nils Hegenberg**  
**Ihr Berater**

☎ +49 (0)170 710 84 83

*Ich bin für Sie  
in Hamburg da!*

InteraDent  
Qualität

0800 - 468 37 23 interadent.de

# SUPERWAHLJAHR 2022

Große, wichtige Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Im November 2022 sind alle Hamburger Zahnärzte aufgerufen, die Delegiertenversammlung der Kammer und die Vertreterversammlung der KZV neu zu wählen. Eine hohe Wahlbeteiligung bei beiden Wahlen ist wichtig, damit die gewählten Zahnärztinnen und Zahnärzte

bestmöglich und mit einem klaren Mandat vieler die Belange aller Hamburger Zahnärztinnen und Zahnärzte bestmöglich vertreten können. In dieser Ausgabe werden die wichtigsten Ausschüsse und Gremien der Körperschaften vorgestellt:

## Ausschüsse der Zahnärztekammer

Bei der Zahnärztekammer Hamburg werden Ausschüsse für verschiedene Themen eingesetzt. Über die Errichtung der Ausschüsse beschließt die Delegiertenversammlung. Die Mitglieder der Ausschüsse werden von der Delegiertenversammlung gewählt. Nachstehende Aufstellung gibt einen Einblick in die Aufgabenstellung einiger Ausschüsse in alphabetischer Reihenfolge:

zahlreiche Curricula an und veranstaltet jährlich einen Zahnärztetag.

### Haushaltsausschuss

Der Haushaltsausschuss prüft den Haushaltsplan der Kammer für das Folgejahr und legt ihn der Delegiertenversammlung zur Beschlussfassung vor.

### Mitarbeiter/innen-Ausschüsse

Im Bereich der Mitarbeiter/innen gibt es viele Ausschüsse, die nicht nur mit Zahnärztinnen/Zahnärzten, sondern teilweise auch mit Mitarbeiter/innen, Dozenten/innen und Lehrer/innen besetzt sind.

Der Prüfungsausschuss ZFA führt die zweimal jährlich stattfindenden Zwischen- und Abschlussprüfungen für die ZFA durch. Weitere Prüfungsausschüsse werden für die Prüfungen der Aufstiegsfortbildungen zur ZMP, DH und ZMV gebildet.

Der Berufsbildungsausschuss befasst sich mit Angelegenheiten der Berufsbildung, zum Beispiel der Erstellung von Ordnungen für die Ausbildung wie für Aufstiegsfortbildungen.

### Rechnungsprüfungsausschuss

Der Rechnungsprüfungsausschuss überprüft den Jahresabschluss der Kammer des vergangenen Jahres und legt ihn der Delegiertenversammlung zur Beschlussfassung vor.

### Sachverständigenkommission

Die Sachverständigenkommission überprüft die Gleichwertigkeit zahnmedizinischer Ausbildungen außerhalb Deutschlands und der Europäischen Union.

### Schlichtungsausschuss

Der Schlichtungsausschuss kann bei Streitigkeiten zwischen Zahnärztinnen und Zahnärzten oder mit Patientinnen und Patienten von beiden Seiten angerufen werden, um eine außergerichtliche Klärung herbeizuführen.



### Ausschuss für Alterszahnmedizin

Der Ausschuss für Alterszahnmedizin ist ein gemeinsamer Ausschuss von Kammer und KZV, der sich mit der zahnmedizinischen Versorgung von pflegebedürftigen Patientinnen und Patienten befasst.

### Fachsprachenkommission

Die Fachsprachenkommission überprüft die für die zahnärztliche Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse der deutschen Sprache von Zahnärzten.

### Fortbildungsausschuss

Der Fortbildungsausschuss entwickelt Fortbildungen in allen Bereichen der Zahnheilkunde für Zahnärztinnen und Zahnärzte. Neben Tagesveranstaltungen bietet er

### Versorgungsausschuss

Der Versorgungsausschuss führt die Geschäfte und verwaltet das Vermögen des Versorgungswerkes.

### Weiterbildungsausschüsse Kieferorthopädie und Oralchirurgie

Die Weiterbildungsausschüsse Kieferorthopädie und Oralchirurgie überprüfen den Erwerb der Kenntnisse in den Fachgebieten Kieferorthopädie bzw. Oralchirurgie und entscheiden über die Anerkennung zum Führen der Fachgebietsbezeichnung Kieferorthopädie bzw. Oralchirurgie.

### Widerspruchsausschuss

Der Widerspruchsausschuss entscheidet über Widersprüche, die gegen einen Bescheid der Kammer eingelegt werden.

### Zahnärztliche Stelle Röntgen

Die Zahnärztliche Stelle Röntgen überprüft die Röntgenaufnahmen in den Zahnarztpraxen.

## Die Gremien in der KZV Hamburg

Vertreterversammlung und Vorstand können nicht alle Aufgaben in der Selbstverwaltungskörperschaft allein bewältigen. Schon wegen des geforderten Zusammenwirkens mit den Krankenkassen ist die Einrichtung weiterer Gremien notwendig.

Hier kann man eine Unterteilung der verschiedenen Einrichtungen zumeinen nach der Rechtsgrundlage vornehmen, d. h. aufgrund welcher Rechtsvorschrift sind Gremien usw. einzurichten (nach Gesetz, Satzung oder Vertrag), zum anderen aber auch nach der Zusammensetzung der Instanzen (also gemeinsam mit den Kassen zu bildende Einrichtungen, allein von der KZV Hamburg zu besetzende Ausschüsse und Gremien oder Benennung von Einzelpersonen durch die KZV Hamburg). Die vielfältigen Gremien unterscheidet man dann wie folgt:

### I. laut Gesetz:

- Landesschiedsamt für die vertragszahnärztliche Versorgung
- Landesausschuss der Zahnärzte und Krankenkassen in der Freien und Hansestadt Hamburg
- Zulassungsausschuss
- Berufungsausschuss
- Gemeinsame Prüfungsstelle und gemeinsamer Beschwerdeausschuss
- Delegierte zur Vertreterversammlung der KZBV

### II. laut Vertrag:

- Sachverständige für die gemeinsame Prüfungsstelle und den gemeinsamen Beschwerdeausschuss
- Gutachter
- Obergutachter

### III. laut Satzung:

- Widerspruchsausschuss
- HVM-Widerspruchsausschuss
- Finanzausschuss

- Disziplinarausschuss
- Wahlausschuss
- Satzungsausschuss

Die Vertreterversammlung hat darüber hinaus einen eigenen Ausschuss gewählt, der einzig die Aufgabe hat, geeignete Mitglieder für den Vorstand auszuwählen und der Vertreterversammlung vorzuschlagen. Dieser Ausschuss trägt den Namen Personal- bzw. Findungskommission. Ihm gehören fünf Mitglieder an.

Sauber gelöst:

## Reinste Kompetenz für Ihre Praxisabgabe

Nachfolger gesucht? Wir finden ihn: Profitieren Sie von unserem einzigartigen Netzwerk und exzellentem Know-how! Wir haben beste Kontakte zu praxissuchenden Zahnärzten, beraten Sie im gesamten Prozess der Praxisabgabe und helfen Ihnen, einen angemessenen Verkaufspreis zu erzielen. Jetzt Termin vereinbaren!



**Deutsche  
Ärzte Finanz**

Standesgemäße Finanz-  
und Wirtschaftsberatung

Service Center Hamburg/Litzendorf  
Weidestraße 124 · 22083 Hamburg  
Telefon 0 40/68 98 99 80  
sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de

Und **nach § 10 Abs. 9 der Satzung** kann der Vorstand für die Dauer oder auf Zeit Ausschüsse für die Durchführung besonderer Aufgaben bilden und in besonderen Fällen Gutachter einsetzen. Dieses Recht hat der Vorstand der KZV Hamburg für eine Reihe von Ausschüssen in Anspruch genommen, die da sind:

- KFO-Beratungsausschuss
- MKG-Beratungsausschuss
- HVM-Vergütungsstrategieausschuss
- Bema-Strukturausschuss
- Qualitätsgremium gemäß der Qualitätsbeurteilungs-Richtlinie
- Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit (teilweise auch gemeinsam mit der Zahnärztekammer tagend)
- Vertragsausschuss

Daneben hat die KZV Hamburg gemeinsam mit der Zahnärztekammer Hamburg auch noch drei Arbeitskreise eingerichtet. Ein Arbeitskreis befasst sich mit der zahnmedizinischen Behandlung von alten Menschen und Pflegebedürftigen. Die beiden weiteren Arbeitskreise befassen sich mit dem Internetauftritt der beiden zahnärztlichen Körperschaften (AK@online) bzw. mit gedruckten Unterlagen, wie z.B. das *Hamburger Zahnärzteblatt* (AK@print).

Der Vollständigkeit halber sei an dieser Stelle vermerkt, dass der Vorstand auch Zahnärzte der Justizbehörde als ehrenamtliche Richter in der Sozialgerichtsbarkeit vorschlagen darf.

## Endlich wieder präsent: Messe Einstieg Hamburg 2022



Viele Schülerinnen und Schüler müssen das Thema Zukunftsplanung und Ausbildung auch in diesem Jahr vorwiegend digital und unnahbar angehen. Berufswahlmessen finden nur selten und unter strengen Sicherheitsvorkehrungen statt. Messen dieser Art sind bei der Berufswahl dennoch immer noch hoch im Kurs.

Umso erfreulicher ist es, dass die Messe Einstieg nach 2 Jahren pandemiebedingter Pause am 1./2. April 2022 in den Messehallen ihre Tore endlich wieder öffnete. Auch die Zahnärztekammer Hamburg war mit einem attraktiven Messestand auf dieser Messe vertreten und präsentierte das Berufsbild „ZFA“.

Großen Anklang bei den Interessierten für die „**Ausbildung ZFA**“ fanden die Info-Flyer, die QR-Karten „Unver-bisslich“ und die haptischen Möglichkeiten mit Hinweis auf Digitalisierung und Technik.

Abformmaterialien selbst anzumischen und einen Abformlöffel am Modell zu befüllen waren ein Magnet und bescherten ein reges Interesse an dem ZÄK-Stand.

Die Info-Gespräche unseres Messe-Teams waren professionell und empathisch.

Der Ruf nach Möglichkeiten für Schnuppertage bzw. Praktika ist so groß wie nie.

„Warum ist eine ZFA-Ausbildung nice?“

„Wie viel Geld verdiene ich?“

„Welche Aufstiegsmöglichkeiten habe ich?“

Das sind die Fragen, die uns gestellt wurden.

Meine Bitte: Stellen Sie Schnuppertage oder Praktika zur Verfügung!

Die Nachfrage ist groß.

*Dr. Maryla Brehmer*

## Die neue ZFA-Ausbildungsverordnung – Modernisierung und bewährtes Design zugleich

Nach 21 Jahren tritt am 01.08.2022 die neue Verordnung über die ZFA-Berufsausbildung in Kraft.

Erklärtes Ziel der am Novellierungsprozess beteiligten Sozialpartner (der Verband medizinischer Fachberufe e.V., ver.di und die Bundeszahnärztekammer) war es, das Qualifikationsprofil so auszugestalten, dass die Ausbildung für junge Menschen attraktiv bleibt und ihre Bedürfnisse besser abbildet. Gleichzeitig sollen die Bedarfe der Praxen über ein breites Tätigkeitsspektrum abgedeckt werden. Die neue Verordnung schafft eine moderne Basis für Perspektiven im Beruf und optimiert den Anschluss an mögliche Aufstiegsqualifizierungen. Beibehalten werden die Berufsbezeichnung „Zahnmedizinische Fachangestellte/Zahnmedizinischer Fachangestellter“ und die Systematik einer dreijährigen Berufsausbildung.

Neu sind die Themen „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ sowie „digitalisierte Arbeitswelt“, welche über gesetzlich fixierte Standardberufsbildpositionen integrativ vermittelt werden.

Deutliche Überarbeitungen finden sich in den Bereichen Arbeits- und Praxishygiene, Medizinproduktaufbereitung, Digitalisierung, Datensicherheit und Kommunikation. Mit der „gestreckten Abschlussprüfung“ wird künftig eine neue Prüfungsform gewählt, d. h. die Zwischenprüfung entfällt und die Abschlussprüfung wird in zwei zeitlich getrennte Teile gegliedert.

Informationsveranstaltungen für Ausbilder:innen und Prüfungsausschüsse sind in Planung und auch die Ordnungsmittel (Ausbildungsnachweis, Prüfungsordnungen etc.) werden von der ZÄK HH angepasst bzw. modernisiert.

Eine gute und fundierte Ausbildung ist für alle Beteiligten eine Herausforderung, aber gleichermaßen eine Chance. Nutzen wir diese Novellierung, denn sie stellt ganz klar dar: Unsere qualifizierten Mitarbeiter:innen sind unser Existenzgarant.

*Dr. Maryla Brehmer*

## Kariesvorsorge für Mutter und Kind

Die „Problematik“ der ECC (Early Childhood Caries) besteht weiterhin. Die bundesweiten Zahlen der DAJ (Deutsche Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege e. V.) belegen, dass präventive Maßnahmen bei Kleinkindern weiterhin verbessert werden müssen. Dies war mit ein Grund für die Entwicklung des Hamburger Vorsorgepasses, der im besten Falle schon der schwangeren Patientin in der jeweiligen Zahnarztpraxis mit Instruktion mitgegeben wird. Bestellt werden kann er weiterhin bei der KZV Hamburg.

Der zahnärztliche Vorsorgepass enthält unter anderem schriftliche Infos für die Familien und einen Recall-Kalender. Im Bema gibt es mittlerweile folgende Vorsorgeuntersuchungen für die Kleinkinder: ▪ FU 1a: vom 6. bis zum vollendeten 9. Lebensmonat ▪ FU 1b: vom 10. bis zum vollendeten 20. Lebensmonat ▪ FU 1c: vom 21. bis zum vollendeten 33. Lebensmonat. Diese Bema-Honorare unterliegen keiner Budgetierung! Die Zahnärztekammer plant eine Fortbildung für ZFAs bzw. ZFA/ZA-Teams mit dem Titel „Der Einsatz der ZFA bei FU- und IP-Leistungen für Kleinkinder im Team“, in der sowohl alle neuen BEMA-Leistungen als auch aktuelle Fluori-

dierungsmaßnahmen thematisiert werden. Praktische Tipps zum Umgang mit Kleinkindern als auch mit Eltern sollen die Schaffung eines Konzepts für die eigene Praxis ermöglichen. Zudem werden mögliche delegierbare Aufgaben an die ZFA geklärt.



*Dr. Pamela Martin*

**KRUMBHOLZ KÖNIG & PARTNER**  
Steuer+Unternehmensberatung

**45 Jahre**  
**Kompetenz**  
**für Heilberufe**

M. König,  
Steuerberater

H.-G. Fritsche,  
Steuerberater

www.berater-heilberufe.de | Tel.: 040 554 994 0

*Der Erfolg – unser Ziel*

# Fortbildung ZMP: Für ein strahlendes Lächeln

Die Prophylaxe nimmt einen immer höheren Stellenwert in den Praxen ein. Die Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin (ZMP) entlastet den Zahnarzt bei der Prophylaxe bzw. zahnmedizinischen Vorsorge. Sie ist befähigt, die professionelle Zahnreinigung mit allen zur Verfügung stehenden modernen Apparaten und Hilfsmitteln unter Aufsicht des Zahnarztes selbständig durchzuführen. Mit der Fortbildung zur ZMP wird eine sachkundige und qualifizierte Mitarbeiterin auf diesem Gebiet ausgebildet. Schwerpunktmäßig wird sie in der Gesundheitsvorsorge (Prävention) und der Gesundheitserziehung sowie -aufklärung eingesetzt. Die Aufstiegsfortbildung zur ZMP ist eine Fortbildung, die sich lohnt. Um dem gestiegenen Bedarf an qualifizierten Fachkräften zu decken, hat beispielsweise das Norddeutsche Fortbildungsinstitut (NFI) eine Aufstiegsfortbildung „ZMP“ konzipiert.

Den nunmehr 23. Jahrgang „ZMP“ verabschiedete das NFI nun zum Jahresstart 2022. „Gingivitis, Parodontitis, Periimplantitis ...“ - diese und viele weitere Begriffe forderten die 24 Teilnehmenden in der Aufstiegsfortbildung. Als interessierte Zahnmedizinische Fachangestellte mit dem Wunsch nach Weiterentwicklung zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP) starteten 24 Damen und Herren im Januar in ihr letztes von vier Modulen.

Neben dem Modul Prophylaxe, welches vorab in drei Wochen in Vollzeit im NFI absolviert wurde, sowie den je einwöchigen Modulen Medizin & Soziales bzw. Abrech-

nung & Rechtsgrundlagen stand den Teilnehmenden die praktisch anspruchsvollsten Behandlungen noch bevor. Das Fortbildungskonzept, welches den Wechsel zwischen Theorie, Praktikum und dem praktischen Arbeiten beinhaltet, ermöglicht es den Teilnehmenden, alle Aspekte der Prophylaxe zu verstehen, zu intensivieren und umzusetzen.



Elvira Havemann, Teilnehmerin des ZMP-Abschlussmoduls, ergänzt:

„Es wäre gelogen zu sagen, dass es immer einfach war, doch diese 2,5 Monate im

NFI haben uns allen unglaublich viel vermitteln können, sodass wir in einer Zeit, wo Prophylaxe und die Behandlung von chronischen Parodontitiden immer mehr an Bedeutung zunimmt, mit der übermittelten Fachexpertise gewappnet sind und nun so richtig loslegen können. Nach dieser anstrengenden, aber auch schönen und lustigen Zeit bleibt nach erfolgreichem Abschluss nur noch danke zu sagen an alle, die uns begleitet haben.“

### Auf einen Blick

Was? Aufstiegsfortbildung Zahnmedizinische Prophylaxeassistent:in (ZMP).

Wer? Mitarbeiter:innen, der/die die Ausbildung ZFA absolviert haben.

Wie lange? 4 aufeinanderfolgende Lernmodule, die schnellstens in 5 Monaten oder längstens in 36 Monaten erfolgreich abgeschlossen sein müssen.

Wie viel? Gesamtgebühren ca. 6.700 Euro.

## Neues Curriculum: Digitale Zahnheilkunde – Fit für die Zukunft

Digital ist die Zukunft und der Sachverständigenrat hat angemahnt, dass Deutschland bei der Digitalisierung schneller voranschreiten müsse. Das fand der Fortbildungsausschuss der Zahnärztekammer Hamburg auch und hat deswegen für die Kolleginnen und Kollegen das erste deutsche Kammer-Curriculum *Digitale Zahnheilkunde* entwickelt.

### Zielgruppe und Format

Das neue Curriculum wendet sich an Kolleginnen und Kollegen, die das Thema Digitalisierung für ihre Praxen

umsetzen möchten und sowohl Orientierung bei der Auswahl, für ihre Zielsetzung passenden Systemen suchen als auch in dem Umgang professionell geschult werden möchten.

Hierfür haben wir bewusst eine herstellernerneutrale Konzeption gewählt. Praktisch kommen dafür in dem Curriculum die Instrumente und Systeme verschiedener Hersteller gleichwertig zur Anwendung. Dieses soll eine Ausgewogenheit sicherstellen und darüber hinaus einen möglichst breiten Eindruck vermitteln.

Einen wesentlichen Schwerpunkt des Curriculums bilden praktische Übungseinheiten. Um dabei einen echten Lernerfolg sicherzustellen, wird das Curriculum für die praktischen Trainings in Kleingruppen aufgeteilt und es wird mit mehreren Referenten gearbeitet, sodass selbst bei kleinen Gruppen eine intensive Betreuung sichergestellt ist.

### Kursthemen und Referenten

Die einzelnen Kurseinheiten spannen einen Bogen über die gesamte digitale Zahnheilkunde.

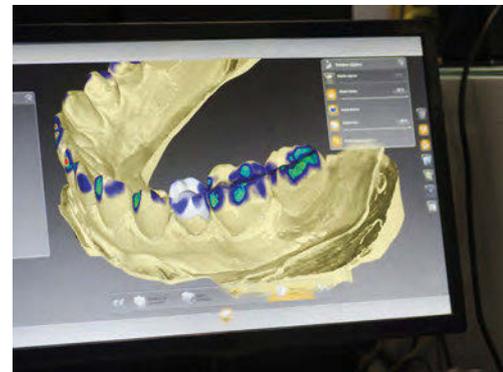
Den Anfang macht ein Einführungskurswochenende. Hierin vermittelt zunächst Dr. Kai Krüger die computergestützte digitale ästhetische Behandlungsplanung. Der Kurs erläutert und trainiert die Prinzipien der ästhetischen Behandlungsplanung unter Einsatz der virtuellen Behandlungssimulation.

Im Rahmen des gleichen Kurswochenendes erläutert Dr. Sebastian Horvath sein Konzept einer vollständig digital geführten Praxis. Seine Frau als Kieferorthopädin erläutert die Prinzipien der digital unterstützten Kieferorthopädie. Die zweite Kurseinheit prägt dann die „Battle of the scanners“. Prof. Dr. Wöstmann und seine Oberärztin Dr. Schlenz stellen dabei verschiedene Intraoralscanner vor und trainieren deren praktischen Gebrauch sowie die Nachbearbeitung der Scandaten. Dabei werden wir die Scanner Prime-Scan (Sirona), Trios (3Shape), Itero (Align-Technology), Carestream 3700 und Medit 700 vorstellen und deren Anwendung trainieren.

Mit dem Wissen um die Benutzung verschiedener Scanner steht dann in der dritten Kurseinheit von Dr. Andreas Kurbad die integrierte Konstruktion und Herstellung von chairside Einzelzahnrestorationen im Vordergrund, beginnend mit dem Intraoralscan und dem nachfolgenden Fokus auf der Scandatenverarbeitung und der Konstruktion und Herstellung von Einzelzahnrestorationen. Dieser Kurs orientiert sich dabei an dem in diesem Bereich schon lange eingeführten Cerec-System, ist aber vom Hersteller völlig unabhängig.

Als Ergänzung zur chairside Restaurationsherstellung fokussiert der Kurs der vierten Lerneinheit von Prof. Dr. Jan-Frederik Güth auf die Restaurationsherstellung im zahntechnischen Labor. Zum einen basierend auf der herkömmlichen Abformung und Modellherstellung als Grundlage für das nachfolgende Scannen mit Modellscannern oder der Integration

digitaler Datensätze gewonnen durch Intraoralscanner in den zahntechnischen Workflow. Prof. Dr. Güth wird insbesondere den Datenfluss in die verschiedenen Applikationen zur Konstruktion von Restaurationen erläutern und dies um die Aspekte der Herstellung von Zahnersatz auf Basis von KiCAD/CI-Systemen ergänzen. Einen wesentlichen Aspekt dieses Kurses stellt zudem die diesbezügliche Materialkunde dar.



Eine weitere Applikation der Anwendung von Digitaltechnik in der Zahnheilkunde ist die röntgenologische Bildgebung. Dr. Manuel Waldmeyer stellt die marktüblichen DVT-Geräte vor. Erstellung und insbesondere die Auswertung von digitalen Volumentomogrammen mittels verschiedener „Viewer“ auch mit Blick auf die Einsätze in der Implantologie werden in praktischen Übungen durchgespielt.

Am Freitagnachmittag gibt Dr. Jan Behring darüber hinaus Tipps zur Optimierung der digitalen Infrastruktur in Zahnarztpraxen und dabei Tipps zur Optimierung der eigenen digitalen Rechnerumgebung, inklusive der Optimierung digitaler Behandlungsplanung sowie der Einrichtung des eigenen PCs und speziell der effizienten Einrichtung des eigenen Desktops.

Eine typische Anwendung derartiger digitaler Planungen ist die Implantologie. Im Rahmen der fünften Kurseinheit des Curriculums unterrichten daher Dr. Stephan Bethge und Prof. Dr. Kai Bormann die digitale Planung der optimalen Implantatposition, deren Umsetzung mit Hilfe von Bohrschablonen und die Realisierung von implantatgetragenen Restaurationen. Alle Kursteilnehmer/innen



**AESCUTAX**  
Steuerberatungsgesellschaft

© by atikon.com

**Steuerberatung statt Steuerverwaltung.  
Speziell für Zahnärzte!**

Burchardstraße 19 | D - 20095 Hamburg | Tel.: +49 (0) 40 - 767 5883 - 160  
Fax: +49 (0) 40 - 767 5883 - 166 | info@aescutax.net | www.aescutax.net

werden in einem intensiven praktischen Teil selbst am Laptop tätig sein.

Sowohl für die Behandlung mit dentalen Restaurationen als auch bei Planung und Umsetzung Implantat-getrage- Restaurationen ist die korrekte Einstellung der statischen und dynamischen Okklusion wichtig – und nicht immer einfach. Hierfür und für die Funktionsdiagnostik bei Patienten mit Funktionsstörungen bietet die Digitalisierung neue Techniken. PD Dr. M. Oliver Ahlers und sein Team stellen daher sowohl Techniken zur Erfassung und Auswertung der verschiedenen Funktionsbefunde vor, trainieren die computergestützte Bewegungsaufzeichnung und erläutern die Grundlagen der digitalen Schienenherstellung.

Die Abschlusseinheit des Curriculums wendet sich dann den Aspekten der Praxisführung zu. Dabei ist tatsächlich Führung im Sinne des Vorangehens gemeint: Unter der Leitung von Dipl.-Kfm. Francesco Franco Tafuro werden dabei die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer in gemeinsamer Gruppenarbeit erarbeiten, welche Visionen für die Digitalisierung ihrer eigenen Praxis sie sich vorstellen und sich hierbei über ihre eigenen Gedanken Vorstellungen in der Gruppe zum gegenseitigen Vorteil austauschen. Dieses schließt auch die Finanzierung und die Implementierung innerhalb der eigenen Praxis ein.

Das kollegiale Abschlussgespräch erfolgt dann unter der Leitung der Moderatoren Dr. Kai Krüger und Dr. Ulla Peter. Beide sind selbst Mitglieder des Fortbildungsausschusses und setzen in ihren eigenen Praxen digitale Systeme schon seit Jahren mit großer Freude ein. Das Abschlussgespräch wird dabei nach dem Vorbild des Curriculums Funktion, CMD + Bruxismus und des Basiscurriculums Implantologie in der Gruppe erfolgen und dabei im Sinne einer freien Diskussion die Inhalte des kompletten Curriculums rekapitulieren. Dieses hat sich im Curriculum Implantologie bestens bewährt und soll daher auch hier einen konstruktiven, angstfreien und zusätzlich allen Beteiligten den Inhalt noch einmal rekapitulierenden und erfolgreichen Abschluss des Curriculums ermöglichen.

Auf dem Hamburger Zahnärztetag sind verschiedene Referenten des Curriculums bereits dabei gewesen und haben begeisternde Vorträge gehalten. Daher ist ein Drittel des Curriculums schon zu Beginn der Ausschreibung ausgebucht. Wenn auch Sie beim ersten deutschen Kammer-Curriculum zur digitalen Zahnheilkunde dabei sein möchten, wenden Sie sich an die Abteilung Fortbildung, Simone Wegemann und ihre Kolleginnen freuen sich auf Sie (Tel. +49 40 733405 33).

*Priv.-Doz. Dr. M. Oliver Ahlers  
Dr. Kai Krüger*

### Fortbildung Zahnärzte:innen Mai 2022

<b>Notfälle in der zahnärztlichen Praxis, lebensrettende Sofortmaßnahmen - Teamwork: Zahnarzt und Mitarbeiterin</b> Dr. Andreas Schwartz, Hamburg Ort: AlsterCity KonferenzCenter, Weidestraße 122 a-d, 22083 Hamburg	<b>Kurs-Nr.: 21231 INTER</b> Termin: 04.05.2022 Gebühr: € 110,00
<b>Operationskurs Zahnärztliche Chirurgie</b> PD Dr. Dr. Henning Hanken, Hamburg Ort: Asklepios Klinik Nord - Heidberg, Tangstedter Landstraße 400, 22417 Hamburg	<b>Kurs-Nr.: 30124B CHIR</b> Termin: 04.05.2022 Gebühr: € 180,00
<b>Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach § 48 StrlSchV mit Erfolgskontrolle</b> Dr. Dr. Oliver Vorwig, Hamburg Ort: Online-Veranstaltung	<b>Kurs-Nr.: 70094 RÖ</b> Termin: 04.05.2022 Gebühr: € 85,00
<b>Moderne zahnmedizinische Konzepte in der Teilprothetik</b> Dr. Daniel Reißmann, Hamburg Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 9. Etage, 22083 Hamburg	<b>Kurs-Nr.: 40584 PROTH</b> Termin: 06.05.2022, 07.05.2022 Gebühr: € 420,00
<b>Lücken schließen - Minimalinvasiv mit konservierend-restaurativen Methoden</b> Prof. Dr. Dr. Hans Jörg Staehle, Heidelberg Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 9. Etage, 22083 Hamburg	<b>Kurs-Nr.: 20061 KONS</b> Termin: 11.05.2022 Gebühr: € 180,00
<b>Die parodontologische Ultraschallbehandlung - Nur für Zahnärzte, DH, ZMF und ZMP</b> Dr. Michael Maak, Lemförde Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum im NFI, Möllner Landstraße 31, 22111 Hamburg	<b>Kurs-Nr.: 21236 PAR</b> Termin: 13.05.2022 Gebühr: € 410,00
<b>Grundregeln der Ästhetik und ihre Realisation mit Kompositen</b> Prof. Dr. Bernd Klaiber, Würzburg Ort: Zahnärztliches Fortbildungszentrum der ZÄK Hamburg, Weidestraße 122b, 9. Etage, 22083 Hamburg	<b>Kurs-Nr.: 40575 KONS</b> Termin: 13.05.2022, 14.05.2022 Gebühr: € 520,00
<b>Notfälle in der zahnärztlichen Praxis, lebensrettende Sofortmaßnahmen - Teamwork: Zahnarzt und Mitarbeiterin</b> Dr. Andreas Schwartz, Hamburg Ort: AlsterCity KonferenzCenter, Weidestraße 122 a-d, 22083 Hamburg	<b>Kurs-Nr.: 21232 INTER</b> Termin: 18.05.2022 Gebühr: € 110,00

**Anmeldungen** erfolgen bitte per E-Mail an [fortbildung@zaek-hh.de](mailto:fortbildung@zaek-hh.de) oder online auf <https://fortbildung.zahnaerzte-hh.de/>

# 1. Hamburger Update Zahnheilkunde 2022

Kennen Sie das nicht auch? Der Tag hat nur 24 Stunden, die Woche hat nur 7 Tage und frei nach Loriot kommt Weihnachten auch immer so unverhofft. Der Stress im Alltag wird nicht weniger, gleichzeitig wird unser Berufsfeld von Jahr zu Jahr komplexer.

Mir fällt es dabei immer schwerer, in allen Bereichen „up to date“ zu sein. Immer wenn ich „hier“ eine Fortbildung besuche, stelle ich fest, dass ich „dort“ schon wieder Wissenslücken auftun, wenn ich den Kolleginnen und Kollegen beim Mittagessen zuhöre.

Als Fortbildungsausschuss möchten wir deshalb versuchen Ihnen (und uns) das Leben durch ein neues Fortbildungsformat leichter zu machen, das **Hamburger Update Zahnheilkunde**.

Auch wenn es sich auf den ersten Blick um „nur“ noch einen Tageskongress handelt, so unterscheidet sich das Update ganz maßgeblich von Zahnärztetagen oder sonstigen Kongressen. Wir wollen eben nicht versuchen, in jedem Jahr ein aktuelles Thema von allen Seiten zu beleuchten. Im Gegenteil. Wir wollen Sie an nur einem Tag in vielen maßgeblichen Fachbereichen auf den Stand der Dinge bringen.

Wir haben daher alle unsere Referenten gefragt: „Was gibt es Neues in Ihrem Fachbereich und was müssen wir für die Praxis wissen?“

In kurzen, knackigen Vorträgen sollen uns unsere Referenten auf neue Entwicklungen, Techniken, Materialien oder mögliche neue Leitlinien hinweisen. Natürlich ist es unmöglich, in der Kürze der Zeit umfassende Vorträge zu halten, wir haben die kurze Zeit aber ganz bewusst gewählt, um Impulse setzen zu können und uns zu zeigen, wo und in welchem Feld wir uns vielleicht individuell weiter fortbilden wollen.

Die kurzen Vorträge sollen dazu führen, dass wir nicht mehr den Eindruck haben, etwas zu verpassen, sondern uns das gute Gefühl geben, am Puls der Zeit zu sein.



Das erste **Hamburger Update Zahnheilkunde** startet 2022 mit vielen interessanten Themen aus unserem Alltag. So haben wir an einem Tag ganze acht Vorträge unter anderem aus den Bereichen Kons, Endo, Prothetik und Implantologie mit Top-Referenten wie Prof. Roland Frankeberger oder Dr. Peer Kämmerer vorgesehen. Dazu konnten wir mit Prof. Arne May einen bekannten Spezialisten für ein allgemein-

medizinisches Thema gewinnen. In der zweiten Auflage 2023 rotieren wir dann zu anderen, in diesem Jahr scheinbar fehlenden Themen. So wollen wir erreichen, dass wir jedes relevante Thema alle zwei Jahre einmal aufgreifen, um dann wieder zu fragen: „Was gibt es Neues?“

Diese Art der Fortbildung ist bei unseren allgemeinmedizinischen Kolleginnen und Kollegen seit vielen Jahren beliebt und wir freuen uns als Hamburger Zahnärztekammer Ihnen nun ein solches Format anbieten zu können!

Wir freuen uns auf Sie am 17. September in der spektakulären Elbkuppel im Hotel Hafen Hamburg, wenn es heißt: „Was gibt es Neues?“

*Ihr  
Jan Behring und die Kollegen aus dem  
Fortbildungsausschuss*





**Thomas Klitzke**  
STEUERBERATER

empathisch : digital : anders

Holstenwall 10  
20355 Hamburg

Telefon: 040 / 696 389 410

moin@tk-steuerberater.de  
www.tk-steuerberater.de




## Zulassungsausschuss 2022

Für die Anträge an den Zulassungsausschuss sind folgende Abgabetermine unbedingt zu beachten:

Sitzungstermine	Abgabefrist bis
04.05.2022	06.04.2022
08.06.2022	11.05.2022
06.07.2022	07.06.2022
<b>August 2022</b>	<b>Keine Sitzung!</b>
07.09.2022	10.08.2022
<b>Oktober 2022</b>	<b>Keine Sitzung!</b>
02.11.2022	05.10.2022
07.12.2022	09.11.2022

### Hinweis zu den Abgabefristen

Die Fristen für die Abgabe der Anträge müssen strikt eingehalten werden, da nur fristgerecht gestellte Anträge dem Zulassungsausschuss in seiner nachfolgenden Sitzung vorgelegt werden. Diese Fristen gelten auch für einen gemäß § 6 Absatz 7 BMV-Z einzureichenden schriftlichen Gesellschaftsvertrag der beantragten Berufsausübungsgemeinschaft. Der Vertrag ist für den Zulassungsausschuss vorbereitend durch unsere Juristen zu prüfen und daher rechtzeitig vorab bei uns zur Durchsicht einzureichen. Über Unbedenklichkeit bzw. notwendige Änderungen des Vertrages werden Sie dann schnellstmöglich informiert.

## Praxisniederlassungen zum 1. April 2022

Viel Erfolg!

Name
Dr. med. dent. Philip Coleman Mac Gregor of Inneregny
Dr. Lukas Goosmann
Natalie Herzel
Dr. Katja Jürgens
Dr. Mirco Kotthaus
Dr. Ruth Lina Lindhorst
Lea Menge

## Einreichtermine für Abrechnungen

Der Vorstand der KZV Hamburg hat die Einreichtermine für 2022 festgelegt. Die Termine sind verbindlich.

Datum	Monatsabrechnungen	Quartalsabrechnungen
16.05.2022	ZE, PAR, KBR 05/2022	
15.06.2022	ZE, PAR, KBR 06/2022	
05.07.2022		KCH/KFO II/2022
14.07.2022	ZE, PAR, KBR 07/2022	
15.08.2022	ZE, PAR, KBR 08/2022	
15.09.2022	ZE, PAR, KBR 09/2022	
05.10.2022		KCH/KFO III/2022
13.10.2022	ZE, PAR, KBR 10/2022	
15.11.2022	ZE, PAR, KBR 11/2022	
14.12.2022	ZE, PAR, KBR 12/2022	

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es nicht erlaubt, telefonisch Auskünfte über Kontostände oder Zahlungen zu geben.

## Wichtiger Hinweis zu den Zahlungsterminen

Bei den u.a. Zahlungsterminen handelt es sich um Auszahlungstermine zum **verbindlich spätesten Zeitpunkt**.

Die KZV Hamburg behält sich vor, die Zahlungstermine jederzeit vorzuziehen.

Datum	für Abrechnung
20.04.2022	3. AZ für I/2022
25.04.2022	ZE, PAR, KBR 3/2021 und RZ für IV/2021
19.05.2022	1. AZ für II/2022
25.05.2022	ZE, PAR, KBR 04/2022
20.06.2022	2. AZ für II/2022
27.06.2022	ZE, PAR, KBR 15/2022
20.07.2022	3. AZ für II/2022
25.07.2022	ZE, PAR, KBR 6/2022 und RZ für I/2022
22.08.2022	1. AZ für III/2022
25.08.2022	ZE, PAR, KBR 07/2022
20.09.2022	2. AZ für III/2022
26.09.2022	ZE, PAR, KBR 08/2022
20.10.2022	3. AZ für III/2022
25.10.2022	ZE, PAR, KBR 9/2022 und RZ für II/2022
21.11.2022	1. AZ für IV/2022
24.11.2022	ZE, PAR, KBR 10/2022
12.12.2022	2. AZ für IV/2022
27.12.2022	ZE, PAR, KBR 11/2022

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist es nicht erlaubt, telefonisch Auskünfte über Kontostände oder Zahlungen zu geben.

## Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg

### Sprechstunden:

Die Mitglieder des Vorstandes

- Dr./RO Eric Banthien
- Dr. Gunter Lühmann
- Dipl.-Kfm. Stefan Baus

stehen für persönliche Gespräche im Zahnärztheaus, Katharinenbrücke 1, 20457 Hamburg, zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin über:

Frau Andrea Gehendges 36 147-176

Frau Susanne Oetzmann-Groß 36 147-173

### Postanschrift:

Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg,  
Postfach 11 12 13, 20412 Hamburg

**E-Mail/Internet:** info@kzv-hamburg.de · www.kzv-hamburg.de

## Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch zum ...

### 95. Geburtstag

Am 15.05. Helmut Knoll

Am 17.05. Georg Rosenbaum

### 85. Geburtstag

Am 27.05. Dr. Detlef Schlorf

### 80. Geburtstag

Am 01.05. Dr. Heinz-Jürgen Götde,  
Zahnarzt und FZA für  
Oralchirurgie

Am 03.05. Erhard Alvermann

Am 09.05. Volker Gresky

### 75. Geburtstag

Am 14.05. Dr. Jürgen Schwarz,  
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie

Am 15.05. Dr. Jutta Unger

Am 27.05. Eva-Marie Hormann

Am 28.05. Dr. Werner Stephan

### 70. Geburtstag

Am 08.05. Dr. Karin Graaf-Wagner

Am 08.05. Christine Scheel

Am 22.05. Christian Musialowski

### 65. Geburtstag

Am 04.05. Dr. Ole Richter

Am 05.05. Dr. Gerhard Brandt, Zahnarzt  
und FZA für Oralchirurgie

Am 05.05. Dr. Ulrike van der Ven,  
Fachzahnärztin für  
Kieferorthopädie

Am 18.05. Dr. Jürgen Speckin

### 60. Geburtstag

Am 02.05. Dr. Ulrich Konter,  
Facharzt für Mund-Kiefer-  
Gesichtschirurgie

Am 05.05. Dr. Thomas Schulte

Am 07.05. Dr. Ulf Klauke

Am 08.05. Dr. Golman von Rimon-Lipinski

Am 09.05. Andreas Garleff

Am 15.05. Dr. Alf Pielcke, Zahnarzt und  
FZA für Oralchirurgie

Am 25.05. Anna Sowa

Am 26.05. Dr. Peter Joos, Fachzahnarzt für  
Kieferorthopädie

Am 26.05. Dr. Angela Pieper

**Zahnärztekammer und KZV Hamburg  
gratulieren.**

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres  
runden Geburtstages wünschen, bitten wir  
um Nachricht unter Tel.: 040 - 73 34 05-18  
oder per E-Mail: regina.kerpen@zaek-hh.de

## Jubiläen

Herzlichen Glückwunsch!

### 35 Jahre tätig

war am 1. April 2022

**Jenny Siuchta**

ZFA in der Praxis Katja R. Herzberg

### 30 Jahre tätig

war am 1. April 2022

**Dalia Otto**

ZMP in der Praxis Delaram Mostafaei

ist am 2. Mai 2022

**Elzbieta Kolodziej**

ZFA in der Praxis Dr. Christian Ruffler

### 10 Jahre tätig

war am 15. April 2022

**Nicole Hagen-Bostelmann**

ZFA in der Praxis Dr. Karen Meyer,  
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

**Zahnärztekammer und KZV Hamburg  
gratulieren.**

## Fortbildung Praxismitarbeiter:innen Mai 2022

### Medizinprodukteaufbereitung - Auffrischung der Sachkenntnis

Viola Milde, Hamburg

Ort: Online-Veranstaltung

Kurs-Nr.: 10541-3

HYGIENE

Termin: 13.05.2022

Gebühr: € 140,00

**Anmeldungen** erfolgen bitte per E-Mail an [zfa.fortbildung@zaek-hh.de](mailto:zfa.fortbildung@zaek-hh.de) oder  
online auf <https://fortbildung.zahnaerzte-hh.de/>

## Inserentenverzeichnis 04-2022

Inserenten	Seite
1 Zischow digital <a href="http://www.zischow-dental.de">www.zischow-dental.de</a>	3
2 InteraDent <a href="http://www.interadent.de">www.interadent.de</a>	5
3 Deutsche Ärzte Finanz <a href="mailto:sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de">sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de</a>	7
4 Krumbholz König & Partner <a href="http://www.berater-heilberufe.de">www.berater-heilberufe.de</a>	9
5 Aescutax <a href="mailto:info@aescutax.net">info@aescutax.net</a>	11
6 Thomas Klitzke <a href="http://www.tk-steuerberater.de">www.tk-steuerberater.de</a>	13
7 Birgit Arens <a href="mailto:BirgitArensde@yahoo.de">BirgitArensde@yahoo.de</a>	16
8 Sabine Klinke <a href="http://www.praxis-organisation.com">www.praxis-organisation.com</a>	16
9 DAS Dental-Abrechnungs-Service <a href="mailto:ehling-rachuth@t-online.de">ehling-rachuth@t-online.de</a>	16
10 SW-Abrechnungsdienst Stephanie Wronski <a href="mailto:stephanie-wronski@gmx.de">stephanie-wronski@gmx.de</a>	16
11 Carmen Schildt ZmA & O <a href="http://www.zahnärztlicher-abrechnungs-service.de">www.zahnärztlicher-abrechnungs-service.de</a>	17
12 Regina Drews-Klapper <a href="http://www.praxismanagement-fuer-zahnaerzte.de">www.praxismanagement-fuer-zahnaerzte.de</a>	17
13 Andrea Graumann <a href="mailto:andrea.graumann@web.de">andrea.graumann@web.de</a>	17
14 Deutsche Ärzte Finanz <a href="mailto:sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de">sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de</a>	17
15 Tepe D-A-CH GmbH <a href="http://www.tepe.com">www.tepe.com</a>	20

## Dentalmedizinischer Abrechnungsdienst

- Zahnmedizinische Abrechnung
- Praxisorganisation
- Laborverwaltung
- Abrechnungsschulung
- Implementierung von „Solutio“

Birgit Arens  
Tel.: 0178/59 69 349  
Fax: 040/244 39 23  
@: BirgitArensde@yahoo.de

## Zahnärztliche Abrechnung Praxis-QM

- Zahnärztliche Abrechnung
- Eigenlaborabrechnung
- Praxisinterne Abrechnungsschulung
- Einführung eines QM Systems

**Sabine Klinke**  
Praxismanagerin, Dipl. QMB  
[www.praxis-organisation.com](http://www.praxis-organisation.com)  
**0151-124 066 96**

## DENTAL-ABRECHNUNGS-SERVICE

Bei uns erhalten Sie **professionelle Unterstützung in allen Abrechnungsbereichen.**

- Individuelles Praxismanagement
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Wir arbeiten mit allen gängigen EDV-Programmen

**Iris Ehling-Rachuth**  
Mobil 0171 / 27 20 526  
ehling-rachuth@t-online.de  
Tel. 041 53 / 5 43 13  
Fax 041 53 / 8 11 31



## Praxisabgabe

### Ihre Praxisabgabe · unsere Kompetenz!

Profitieren Sie von 25 Jahren Branchenerfahrung und unseren umfangreichen Kontakten zu potentiellen Übernehmern (m/w/d).  
Jetzt kostenfrei informieren:

**divium - Dienstleistungen für Wirtschaft und Medizin · Alexander Schmitt**  
0162 - 546 0000

### Praxisabgabe - Sprechen Sie zuerst mit uns - wir beraten Sie professionell und individuell!

Jetzt Ihren persönlichen Termin vereinbaren!  
Pluradent GmbH & Co. KG Hamburg,  
Weidestraße 122c, 22083 Hamburg  
**Ansprechpartner: Edgar Denecke,**  
Tel.: (040) 32 90 80 53,  
Mail: [Edgar.Denecke@pluradent.de](mailto:Edgar.Denecke@pluradent.de)

### Planen Sie Ihre Praxis bald abzugeben?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Gern vermitteln wir Ihnen den richtigen Bewerber aus unserer umfangreichen Kartei.  
**Poulson Dental GmbH, 20097 Hamburg,**  
Tel.: (040) 66 90 78 70, Herr Marco Bark.

### Hamburg 22159

überdurchschnittl. umsatzstarke u. gepflegte EZP,  
3 BHZ, 120 qm, jahrzehntelanger Bestand,  
KAVO, Z1 Telematik, 3 KleinRö Planmeca,  
alles validiert & gewartet,  
Einarbeitung Anstellungsverh. mgl.  
Sackgassenlage am See im MFH EG,  
Abgabe 1/2023.  
Absolut sichere Existenzgrundlage  
**ZahnarztpraxisHamburg@t-online.de**

## Praxissuche

**Wir suchen zur Erweiterung unseres ZMVZ** die Übernahme einer Praxis mit ca. 100 - 150 qm. Ausstattung mit mindestens drei - oder auf drei erweiterbare - Behandlungszimmer. Die Immobilie sollte mit veräußert werden. Angebote an Dres. Jens & Tore Thomsen  
Mail: [ttcthomsen@gmail.com](mailto:ttcthomsen@gmail.com)  
Mobil: 0172-875 80 78

## SW-Abrechnungsdienst

### Zahnärztliche Abrechnung und Korrespondenz

- private Abrechnung nach GOZ und GOÄ
- Freie Vereinbarungen und Privatabbindung
- Abrechnung BEMA, KCH, PAR, KBR und ZE
- Erstellen von Eigenlaborrechnung und Kontrolle der Fremdlaborrechnungen
- Korrespondenz mit den Krankenkassen, Krankenversicherungen und Patienten

**Diverse Programme**  
(Z1, Solutio, Dampsoft, Evident...)

**Stephanie Wronski**  
Mobil: 0160 944 72368  
[stephanie-wronski@gmx.de](mailto:stephanie-wronski@gmx.de)

## COUPON

Bitte veröffentlichen Sie für mich eine Kleinanzeige mit folgendem Text:

---



---



---



---

unter: Chiffre  Telefon  Adresse  E-Mail

Rechnungsadresse (evtl. Telefon):

Der Preis beträgt brutto € 48,-- bis 6 Zeilen à 35 Buchstaben, darüber hinaus pro Zeile € 8,-- und Chiffregebühr € 8,--.

QR-Code für die Erfassung der Kleinanzeigen:



### Ihr Abrechnungsservice

- Wir übernehmen Ihre zahnärztliche Abrechnung komplett oder in Teilbereichen
  - Wir arbeiten mit allen gängigen Abrechnungssoftwareprogrammen inkl. Charly / Solutio
  - Wir unterstützen Sie bei der Strukturierung Ihrer Verwaltung
- Lassen Sie sich von uns überzeugen!

**ZmA&O Carmen Schildt**  
Tel. 040 609 43 06 70  
c.schildt@zmao.de

### Mein Service für Sie!

- Zahnärztliche Abrechnung
- Eigenlaborabrechnung
- Praxisorganisation
- Mitarbeiterschulung

Andrea Graumann  
0178/422 33 10  
andrea.graumann@web.de

### Effektive Zahlen-Behandlung

#### Regina Drews-Klapper

Freie Praxismanagerin mit 35 Jahren Berufserfahrung

- Zahnärztliche Abrechnungen (BEMA/GOZ)
- Administration und Organisation
- Vertretung bei Urlaub, Krankheit und Elternzeit



0172 42 54 053

info@za-orga.de

www.praxismanagement-fuer-zahnaerzte.de

Anzeige  
schalten?

Schnell schicken an:  
**anzeigen@  
hzb-verlag.de**

## Wir suchen Praxen bzw. Praxisanteile in HH und Umgebung

Im Auftrag unserer Kunden (keine MVZ) suchen wir Praxen bzw. Praxisanteile, die kurz- bis mittelfristig veräußert werden sollen.

Gerne unterstützen wir Sie bei der Ermittlung des Praxiswertes und koordinieren den gesamten Abgabeprozess.



Standesgemäße Finanz- und Wirtschaftsberatung

#### Deutsche Ärzte Finanz

Service-Center Hamburg Litzendorf  
Weidestr. 124 · 22083 Hamburg  
Telefon: 040 60 53 39 344  
sc-hamburg-litzendorf@aerzte-finanz.de

### Zahnärztekammer Hamburg

#### Sprechstunden und Bürozeiten:

Der Präsident und der Vizepräsident der Zahnärztekammer Hamburg stehen für Gespräche telefonisch zur Verfügung: Konstantin von Laffert, Tel.: 73 34 05-11 Dr. Thomas Einfeldt, Tel.: 73 34 05-11

Bei Bedarf können persönliche Gespräche vereinbart werden.

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8:00 bis 16:30 Uhr, Freitag 8:00 bis 13:00 Uhr

#### Sprechstunden Versorgungsausschuss:

Der Vorsitzende des Versorgungsausschusses der Zahnärztekammer Hamburg Kollege Dr. Pfeffer und sein Stellvertreter Kollege Dr. Baumbach stehen für Gespräche montags bis freitags telefonisch (73 34 05-12) zur Verfügung.

Bei Bedarf können persönliche Besprechungen vereinbart werden.

#### Postanschrift:

Zahnärztekammer Hamburg,  
Postfach 76 12 67, 22062 Hamburg,  
E-Mail: info@zaek-hh.de

## Impressum

**Herausgeber** Zahnärztekammer Hamburg, Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg, Tel.: 040 - 73 34 05-0, Fax: 040 - 73 34 05-75, E-Mail: info@zaek-hh.de, und Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg, Katharinenbrücke 1, 20457 Hamburg, Tel.: 040 - 361 47-0, Fax: 040 - 36 44 70, E-Mail: info@kzv-hamburg.de

**Verlag, Anzeigen und Druck** NR Europrint GmbH, Theodorstraße 41 d, 22761 Hamburg, Tel.: 040 - 89 10 89, Fax: 040 - 890 48 52, E-Mail: anzeigen@hzb-verlag.de, Website: www.hzb-verlag.de

**Redaktion** Arne Schlichting, Tel.: 040 - 73 34 05-17, Fax: 040 - 73 34 05 99 17, Weidestraße 122 b, 22083 Hamburg, E-Mail: arne.schlichting@zaek-hh.de

**Sekretariat** Regina Kerpen, Tel.: 040 - 73 34 05-18, E-Mail: regina.kerpen@zaek-hh.de

**Fotonachweise** Titel: © ZÄK Hamburg  
Seite 4: © BZÄK  
Seite 6: © natali\_mis - stock.adobe.com  
Seiten 8 & 10: © ZÄK Hamburg  
Seite 11: © SUNLIGHT19 - stock.adobe.com  
Seite 13: © HOTEL HAFEN HAMBURG  
Seite 15, Persönliches, Traueranzeige: © bualuang\_fotolia - stock.adobe.com  
Seite 20: © Cherries - stock.adobe.com

Die nächste Ausgabe des Hamburger Zahnärzteblattes (Mai-2022) erscheint ab dem 20.05.2022.

Einsendungen von Zuschriften und Anfragen bitte nur an die Redaktion. Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für den Inhalt der amtlichen Mitteilungen der Körperschaften und solcher Artikel, deren Verfasser namentlich genannt sind. Für unaufgefordert eingesandte Zuschriften oder Fotos wird keine Garantie oder Rücksendung gewährt. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist grundsätzlich verboten, für offizielle Mitteilungsblätter anderer zahnärztlicher Landes- oder Bundesorganisationen unter voller Quellenangabe erlaubt. Für Hamburger Zahnärzte ist der Bezugspreis des Hamburger Zahnärzteblattes mit dem Mitgliedsbeitrag für die beiden Körperschaften abgegolten.

# Zwei Tage im Zeichen der neuen PAR-Richtlinie: DG PARO-Frühjahrstagung war ein voller Erfolg

Endlich mal wieder vis-à-vis mit Kolleg:innen: Mit 220 Personen vor Ort und rund 400 live vor den Bildschirmen, ist die Deutsche Gesellschaft für Parodontologie (DG PARO) mit ihrer Frühjahrstagung erfolgreich in das Fortbildungsjahr

München nach mehr als einem Jahr wieder eine Veranstaltung in Präsenz angeboten werden. Alle Vorträge wurden im Hybrid-Konzept von vor Ort live auf der Tagungswebseite übertragen. „Die Organisation einer Hybrid-Veranstaltung ist schon sehr

Erfahrene Referent:innen aus der Praxis diskutierten hierzu mit dem Publikum vor Ort, aber auch zahlreichen Teilnehmer:innen vor den Bildschirmen zu Hause, umfassend über die unterschiedlichen Facetten der neuen Richtlinie: von der Umsetzung der aktuellen Klassifikation über die Delegation im Rahmen der neuen Versorgungsstrecke, die Schnittstelle von GOZ und BEMA bis hin zur Begutachtung von PAR-Anträgen. „Nach wie vor gibt es viele Fragen zum Konzept und den neuen Elementen der Behandlungsstrecke“, weiß Präsidentin Dannewitz. So nutzten die Online-Teilnehmer:innen auch gerne den Live-Chat für zahlreiche Unklarheiten, die im Chat oder Panel beantwortet wurden.

Die DG PARO-Frühjahrstagung ist damit jedoch noch nicht vorbei! Alle Beiträge sind bis zum 24. Mai on demand abrufbar. So können interessierte Zahnärzt:innen unter [www.dgparo-tagungen.de](http://www.dgparo-tagungen.de) auch jetzt noch ein Tagungsticket buchen und sämtliche Inhalte bequem zu Hause nachvollziehen.

### Jahrestagung im September nicht verpassen

Und ganz wichtig: Nach der Tagung ist vor der Tagung! Die Jahrestagung wird dieses Jahr vom 15. bis 17. September 2022 in Stuttgart stattfinden.

### Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Parodontologie e. V.  
Neufferstraße 1  
93055 Regensburg  
Tel.: +49 (0) 941/942799-0  
[kontakt@dgparo.de](mailto:kontakt@dgparo.de)  
[www.dgparo.de](http://www.dgparo.de)

*Firmenveröffentlichung*



Bildunterschrift: Prof. Dr. Johannes Einwag spricht auf der Frühjahrstagung der DG PARO über: Dentalhygieniker:innen – ein Beruf mit Zukunft?

2022 gestartet. An zwei Tagen wurde dabei ein Thema aufgegriffen, das nach wie vor viele Fragen in der Versorgung von GKV-Patienten:innen aufwirft: die Umsetzung der neuen PAR-Richtlinie in der zahnärztlichen Praxis.

„Es tut gut, sich mal wieder vor Ort zu treffen, zu diskutieren und in den Pausen wichtige Fragen bei einem Kaffee näher zu erörtern“, resümiert Prof. Dr. Bettina Dannewitz, Präsidentin der DG PARO wie auch – zusammen mit Dr. Kai Worch – Kongresspräsidentin der Frühjahrstagung. Nachdem die letzten Tagungen ausschließlich online organisiert werden mussten, konnte jetzt Mitte März im Science Congress Center

aufwändig – man macht ja alles doppelt. Jetzt, im Rückblick, bin ich aber absolut zufrieden und habe rundum positive Rückmeldungen der Teilnehmenden vor Ort wie auch der Online-Teilnehmer:innen bekommen“, so Dannewitz.

### Immer im Fokus: Umsetzung der PAR-Richtlinie in der Praxis

Sich monothematisch der Umsetzung der neuen PAR-Richtlinie in der Praxis zu widmen, war sicherlich für alle teilnehmenden Parodontolog:innen ein wichtiger Anreiz: Durch die neue Behandlungsrichtlinie zur PAR-Therapie in der GKV mussten in vielen Praxen Abläufe angepasst und umgestellt werden.

## Die neue Welt der flexiblen Prothetik

Die fortschreitende Entwicklung im Bereich der Kunststoffe macht auch vor der Zahntechnik nicht halt. Das neue Puro.Flexx®-Material ist ein gutes Beispiel, was mit Hochleistungs-Kunststoffen in der prothetischen Versorgung jetzt möglich ist.

Dank der hohen Elastizität und Bruchstabilität können Puro.Flexx®- Provisorien wesentlich dünner und graziler gestaltet werden als herkömmliche herausnehmbare Interimsprothesen. Puro.Flexx®-Prothesen sind nahezu unzerbrechlich.

Das geringe Gewicht und die unsichtbaren Halteelemente sorgen darüber hinaus für einen außergewöhnlich hohen Tragekomfort. Besonders beeindruckend ist die Ästhetik. Aufgrund der vorteilhaften Eigenschaften kann bei Puro.Flexx® auf störende Metallklammern zur

Prothese eingesetzt werden und unsere Puro.Flexx®-Prothesen können hart und weich unterfütert und erweitert werden.

Es bietet hervorragende Material- und Trageeigenschaften – bei sehr ansprechender Ästhetik. Durch ihre flexiblen Eigenschaften empfinden Patienten die innovative Puro.Flexx®-Prothese als angenehm zu tragen.

Prothesen mit Puro.Flexx® sind auch für eine vorübergehende Versorgung auf älteren Primärteleskopen geeignet und kommen ohne Sekundärteil aus.



Die Experten ZTM Markus Rainer und ZTM Britta Rainer setzen mit Puro.Flexx® neue Standards in der Prothetik

**Puro.Flexx® gibt es exklusiv bei RAINER DENTAL**

Die Arbeit ist in nur 7 Tagen mit brillanter, glatter Politur sowie Pflegehinweis für Patienten bei Ihnen in der Praxis.

Alle Infos:  
RAINER DENTAL e. K., Regensburger Str. 24, 84048 Mainburg, Tel. 08751 77868-0, Fax 08751 77868-50, E-Mail: info@puroflexx.de, www.rainerdental.de

*Firmenveröffentlichung*



Puro.Flexx® – die Revolution in der Prothetik

Befestigung verzichtet werden. Die Restzähne und der Knochen werden dadurch geschont. Zudem bewirkt die Transluzenz des Materials, dass die natürliche Zahnfleischfarbe durchscheint. Das Ergebnis ist ein farbharmonisches Bild der prothetischen Versorgung.

Der wohl größte Vorteil ist die Möglichkeit, auch weitspännige Freientversorgungen realisieren zu können bis hin zu Totalprothesen; ganz ohne Spannungen im Material.

### **Puro.Flexx® bringt Flexibilität**

Das neue Material verbindet sich zu 100% mit PMMA-Kunststoff. Es kann als provisorisches und perma-

### **Vorteile für Patienten**

Puro.Flexx®-Teilprothesen verzichten auf unschöne, störende Metallklammern und besitzen eine brillante Transluzenz. Dadurch scheint die natürliche Zahnfleischfarbe durch und lässt die Prothese im Mund „verschwinden“.

### **Unvergleichlicher Tragekomfort durch leichtes Gewicht, dünne Verarbeitung und hohe Flexibilität.**

Dabei bietet die hohe Elastizität eine hervorragende Bruchsicherheit. Selbst wenn der Patient seine Puro.Flexx®-Prothese bei der Reinigung fallen lässt, kann nichts passieren! Das Material ist zudem biokompatibel und gilt daher als ideale Alternative für Kunststoffallergiker.

